

B 111 Ortsumgebung Wolgast – Schalltechnische Untersuchung

Projektgebiet Wolgast
 Auftraggeber DEGES GmbH Berlin
 Aufgabe Schalltechnische Untersuchung
 Bearbeitungszeit Juni 2013

Regionalplanung

Umweltplanung

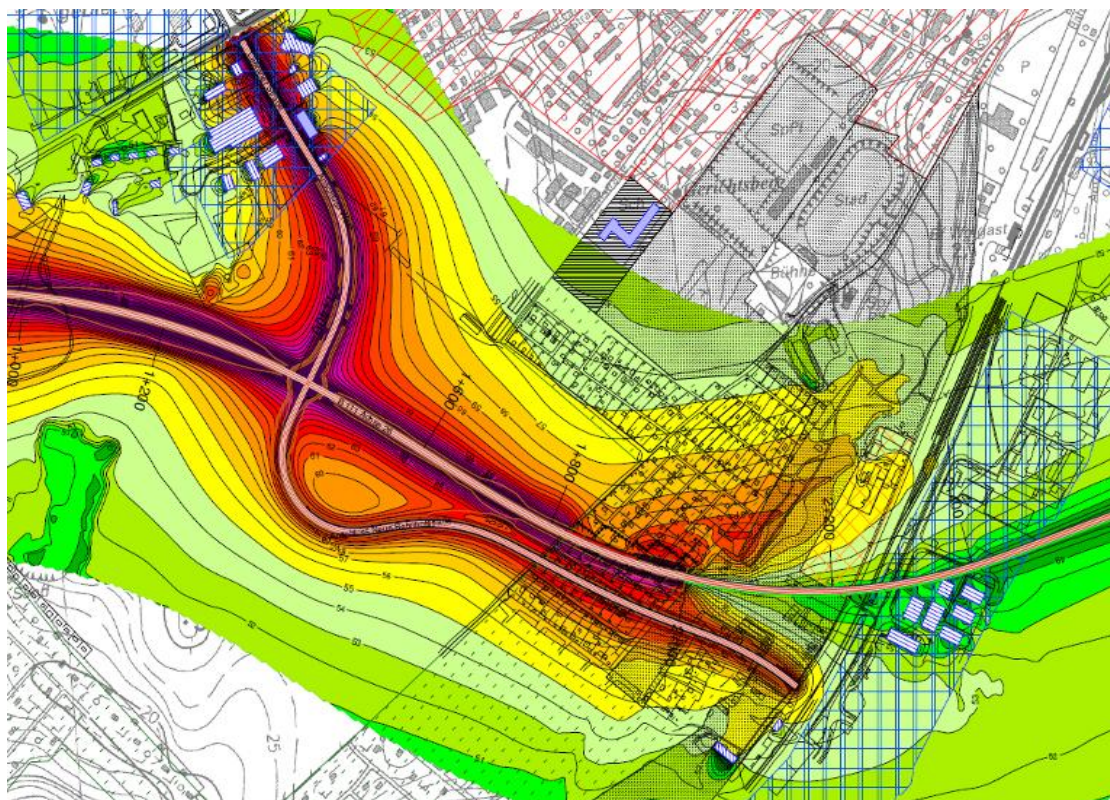
Landschaftsarchitektur

Landschaftsökologie

Wasserbau

Immissionsschutz

Hydrogeologie



Ausschnitt aus Lärmkarte Tag (Wolgaster Seite)

Im Zusammenhang mit dem Straßenneubau der OU Wolgast im Zuge der B 111 war eine Untersuchung zu den schallschutztechnischen Konsequenzen durchzuführen. Der etwa 6,3 km lange Straßenzug enthält eine ca. 1,5 km lange Brücke und Berührungen mit empfindlichen Gebietsnutzungen im südlichen Stadtgebiet von Wolgast.

Die durchgeführten Untersuchungen beruhen auf der 16. BImSchV und dienen der Lärmvorsorge. Dabei sind über Schallausbreitungsberechnungen die Anforderungen an aktiven Lärmschutz und passiven Schallschutz dem Grunde nach zu ermitteln und darzustellen.

Im Ergebnis wurden Gebäude mit Grenzwertüberschreitungen definiert und deren Anspruch auf passiven Schallschutz beschrieben sowie eine Lärmschutzwand dimensioniert. Empfehlungen lärmindernder Bauweisen gehören genauso zu den Leistungen wie Kostenschätzungen für die vorzunehmenden Lärmschutzmaßnahmen.



Visualisierung BDC